



Gottfried-Keller-Gymnasium, Olbersstr. 38, 10589 Berlin

An alle
Schüler*innen des Gottfried-Keller-Gymnasiums
und ihre Eltern

GeschZ. (bei Antwort bitte angeben)

Schulleiter: Herr Kany

Olbersstr. 38, 10589 Berlin

Zimmer 107

Telefon 030/9029-27310

Telefax 030/9029-27362

Intern 929-27310

E-Mail kontakt@gks-berlin.de

Internet <http://www.gks-berlin.de>

Datum 23.04.2021

Organisation des Unterrichts ab Montag, 26.04.2021

Liebe Schüler*innen, liebe Eltern,

eine von der Schulorganisation her furchtbare Woche liegt hinter uns. Als Protest gegen die Rücknahme des Impfangebots für Lehrkräfte durch die Senatsverwaltung bei gleichzeitiger Ausweitung des Präsenzunterrichts verweigerten eine Reihe von Lehrkräften in einem Akt zivilen Ungehorsams ihren Präsenzunterricht. Sie boten stattdessen weiter Distanzunterricht an. Das hat ein großes Chaos verursacht und war eine riesige Enttäuschung vor allem für die Schüler*innen auch der Jahrgänge 7 bis 9, die nun nach vier Monaten endlich wieder in den Präsenzunterricht zurückkehren wollten.

Bei dem ausgedünnten Unterrichtsangebot in der Präsenz mit gleichzeitigem Distanzunterricht entschieden sich folgerichtig nicht wenige Familien dafür, von der ausgesetzten Präsenzpflcht für Schüler*innen Gebrauch zu machen und die Kinder zuhause zu lassen.

Wie konnte das passieren? Ich weiß es auch noch nicht so recht. Die Beweggründe der sich verweigernden Lehrkräfte verstehe ich voll und ganz, die daraus abgeleitete Verweigerung des Präsenzunterrichts verurteile ich auf das Schärfste. Gerne hätte ich die Schulgemeinschaft früher über Hintergründe, Konflikte und Lösungsmöglichkeiten informiert, aber trotz mehrfacher Versuche der Konfliktlösung während der Woche hieß es für uns in der Schulorganisation zunächst einmal: Augen zu und durch.

Für dieses entstandene Chaos und für die vielen enttäuschten Erwartungen möchte ich Sie und euch um Entschuldigung bitten. Es ist mir offensichtlich nicht gelungen, Sorgen, Ängste und berechtigten Ärger auf Seiten des Kollegiums so aufzufangen, dass der Schulbetrieb nicht noch mehr beeinträchtigt wurde als dies auf Grund der Pandemie ohnehin der Fall ist. Wir werden hier intern das eine oder andere noch aufarbeiten müssen.

Derzeit gehe ich davon aus, dass ab Montag endlich stundenplanmäßiger Unterricht im Wechselmodell stattfindet. Eine Konkurrenz zwischen Präsenz- und Online-Angeboten habe ich untersagt.

Zu eurer und Ihrer Orientierung die Einteilung für die kommenden beiden Wochen:

<i>(alle Jahrgänge)</i>	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	26.04.2021	27.04.2021	28.04.2021	29.04.2021	30.04.2021
	A (Test)	A	A	B (Test)	B
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	03.05.2021	04.05.2021	05.05.2021	06.05.2021	07.05.2021
	B (Test)	B	B	A (Test)	A

Tel.: 030-9029-27310
 Fax: 030-9029-27362
 E-Mail: kontakt@gks-berlin.de

Bankverbindung
 Deutsche Bank
 IBAN: DE39 1007 0024 0705 0222 00
 BIC: DEUTDE33

Verkehrsverbindungen:
 U- und S-Bhf. Jungfernheide
 Bus M21, 109, M27

Ich bin auch von unserem Schutzkonzept hier in der Schule überzeugt. Seit der Teilöffnung unserer Schule ab Februar, zunächst für die Abiturient*innen, dann auch für die Jahrgänge 11 und 10, sind bis jetzt insgesamt zwei Infektionsfälle aufgetreten, in einem Fall sind glücklicherweise keine Kontaktpersonen entstanden und niemand musste in Quarantäne, im andern Fall sind zwar Kontaktpersonen entstanden, aber niemand wurde infiziert.

Selbstverständlich kann ich nicht versprechen, dass bei uns an der Schule Infektionen ausgeschlossen sein werden. **Aber ich würde mich freuen, wenn trotz ausgesetzter Präsenzpflcht wieder möglichst alle Schüler*innen vom Angebot des Wechselunterrichts Gebrauch machen würden.**

Die Umsetzung der **Testpflicht** hat in der zurückliegenden Woche gut funktioniert. Alle Schüler*innen sind mit Testkits ausgestattet und bringen sie an den entsprechenden Tagen auch wieder in die Schule mit, weil die Tests hier unter Aufsicht durchgeführt werden müssen. Aber, wie in meinem letzten Schreiben erklärt, es ist wichtig, auch in der Zeit zuhause die Tests an den genannten Tagen regelmäßig durchzuführen, dies steigert die Sicherheit aller Beteiligten in der Schule und zuhause in den Familien. Die Schüler*innen, die nicht in der Schule waren, erhalten ihre Testkits in der kommenden Woche nachträglich. Schüler*innen, die an den Testtagen fehlen, müssen am ersten Tag, an dem sie wieder im Unterricht sind, sich unter unserer Aufsicht individuell nachtesten.

Ich erinnere daran, dass unsere **Mensa** derzeit auf ein Bestellsystem umgestellt ist: Wer essen möchte, muss das Essen am Vortag bis 13.00 Uhr bestellen – die Informationen unseres Caterers LUNA hatte ich Ihnen in meinem Schreiben von letzter Woche beigefügt. Falls an bestimmten Tagen kein Essen angeboten werden kann, wird rechtzeitig informiert, sodass man sich mit Proviant von zuhause eindecken kann. Für den kommenden Montag muss das Essen auf jeden Fall von zuhause mitgebracht werden, da sich bis heute, 13.00 Uhr, nicht genügend Esser*innen gemeldet für Montag gemeldet haben.

Ich werde versuchen, in Absprache mit unserer Eltern- und Schüler*innenvertretung für Sie und euch über Video **offene Gesprächsrunden** einzurichten, damit Fragen, Sorgen und Probleme auch persönlich besprochen werden können.

Ich möchte es aber nicht versäumen, euch und Ihnen für die Geduld und Unterstützung in dieser im wahrsten Sinne des Wortes ver - rückten Woche zu danken.

Herzlich

Uwe Kany
Schulleiter